

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Hundeluft

Sitzungstermin:	Montag, 14.10.2013
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	21:05 Uhr
Ort, Raum:	im Feuerwehrgebäude, Kleine Dorfstraße 2,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Steffen Metzker

stellv. Ortsbürgermeister

Ortschaftsrat Kurt Freihorst

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat Andreas Glumm

Ortschaftsrat Dietmar Handt

Ortschaftsrat Ulrich Schacht

Es fehlten:

Verwaltung:

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

Gäste:

keine

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	5	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.06.2013**
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 06.06.2013 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	4	0	4	0	1

4. **Einwohnerfragestunde**
 Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

5. **1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013**
Vorlage: COS-BV-587/2013/1
 Der OBM informierte im Vorfeld zum vorliegenden Nachtrag, dass es derzeit eine Haushaltssperre gäbe, da finanzielle Zuweisungen und Fördermitteleinnahmen fehlen. Die Haushaltslage ist daher sehr angespannt.
 In Bezug auf den Nachtragshaushalt berichtete der OBM, dass sich die Investitionen (Fenster Feuerwehrgerätehaus) von 2.500 € auf 1.600 € verringert haben. Dies ist sicherlich das Ergebnis der Ausschreibung. Den Auftrag hat die Fa. Heinemann erhalten. Der OBM möchte einen Einblick in die Angebote (Kopie).
 Der 1. Nachtragshaushalt 2013 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	3	0	2

6. Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Coswig (Anhalt) und ihrer Ortschaften für das Haushaltsjahr 2014

Vorlage: COS-BV-624/2013

Für diese Satzung erhielten die OR zur heutigen Sitzung eine neue Beschlussvorlage mit einer umfassenderen Beschlussbegründung. In dieser wird auf die Erhöhung der Grundsteuer A von 300 auf 320 v.H. hingewiesen. Dies bringt für die Stadt Mehreinnahmen in Höhe von ca. 20 T€. Die Grundsteuer B bleibt wie im Vorjahr unverändert.

Herr Schacht vergleicht die Steuerhebesätze mit anderen Kommunen. Er vertrat die Auffassung, dass die Hebesätze in Coswig sehr hoch seien.

Nach einer kurzen Diskussion lehnte der OR die Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für 2014 ab.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	0	5	0

7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Veranstaltungskalender 2014
 - Osterfeuer am 19.04.2014
 - Mühlentag – Pfingstmontag 09.06.2014
 - Dorffest 28.06.2014
- Haushalt 2014
 - Anschaffung von Sitzgelegenheiten (Raufe) für den Sportplatz und den Thießener Weg
 - Es wurde von OR angefragt, ob die Sitzgelegenheiten in eigener Regie gebaut werden dürfen.
- Feuerwehreinsätze

Es gab mehrere Einsätze u.a. in Jeber-Bergfrieden und in Stackelitz. Dabei wurde festgestellt, dass die Kettensäge ein relativ kleines Schwert hat. Daraufhin bekam die FF eine größere Säge und die alte Kettensäge wurde von Herrn Butzmann mitgenommen, da sie anscheinend defekt war. Die FF hätte aber die Säge gern zurück.
- Straßenbeleuchtung – Anfrage der Fam. Hilitzer v. 24.09.2013

Die Straßenlampe wurde inzwischen von den Stadtwerken repariert. Herr Freihorst bemängelte, dass andere defekte Straßenlampen nicht gleich mit repariert wurden. Er fragte an, warum die Reparatur nicht mehr von der Fa. Lutze durchgeführt wird.
- Seniorenweihnachtsfeier am 09.12.2013 in der Schmiede
- Nächste Ratssitzung am 12.11.2013

Die OR bemängelten, dass zu den Anfragen aus der Sitzung vom 4.06.13 keine Rückinformationen seitens des Fachbereiches vorlagen.

- Die Reinigung der Querrinnen – Landgut/Feldweg – vor Grundstück Bischof und vor Grundstück Möritz – Am Weinberg – stellt ein großes Problem dar. Nach jedem Regenguss sind die Einläufe zu. Die Dachentwässerung vom Grundstück Möritz auf die Straße ist ebenfalls sehr problematisch. Welche Lösungsmöglichkeiten gibt es hierfür?
- abgesenkter Straßeneinlauf im Feldweg (Regenauffangbecken)
- Gehwegabsenkung im Bereich der Roßlauer Straße 14, Fam. Schulze
- Schlechter Zustand der öffentlichen Wege (Umleitungen durch den Bau am Bahnübergang in Jeber-Bergfrieden) – Transitweg Jeber-Bergfrieden-Ragösen-Hundeluft

Die OR berichteten, dass ein großer LKW tlw. vor der Bushaltestelle oder auf dem Dorfplatz parkt. Das Rasengitter auf dem Dorfplatz wurde schon sehr beschädigt.

Die Verwaltung wird daher angefragt, ob eine t-Begrenzung für die Parkfläche von 3,5 oder 7,5 t möglich sei.

OR Freihorst informierte über ruhestörenden Lärm nach 22.00 Uhr seitens der Nachbarn und möchte wissen, welche Gesetzmäßigkeiten hier greifen.

Weiterhin stellte er die Anfrage, ob Hundeluft auch einen BUFDI für die Ortschaft beantragen könnte.

Der OBM wird mit dem Verantwortlichen in der Verwaltung Rücksprache nehmen.

OR Schacht wies wiederholt darauf hin, dass sich der Mühlenweg in einem schlechten Zustand befindet. Dies ist bereits seit 1 ½ Jahren bekannt.

In Bezug auf die kommende Winterperiode sollte noch einmal eindeutig darauf hingewiesen werden, dass in Hundeluft kein Salz gestreut werden sollte. Er berichtete auch darüber, wie unsinnig es sei im Mühlenweg Salz zu streuen.

Der Ortsbürgermeister beendete um 21.05 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Er stellte fest, dass es keine Sachanträge oder Themen gab, die nichtöffentlich behandelt werden müssten. Deshalb entfiel der nichtöffentliche Teil der Sitzung und er schloss diese.

Coswig (Anhalt), den 21.10.2013

Metzker
Ortsbürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin